

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

16.4.1843 (No. 104)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 104.

Sonntag den 16. April

1843.

Bekanntmachungen.

(1) [Brückenbau über den Landgraben zunächst dem Mühlburger Thor dahier.] Dienstag den 25ten d. M. Vormittags 9 Uhr wird auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle die Erbauung einer steinernen Brücke über den Landgraben an der Kriegsstraße zwischen dem Promenadenhaus und dem Mühlburger Thor dahier öffentlich versteigert. Plan und Kostenüberschlag können auf diesseitigem Bureau bis zum Steigerungstage einaesehen werden.

Karlsruhe den 13. April 1843.

Großh. Wasser- und Straßen-Bau-Inspektion.
Fischer.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Holzversteigerung.] Aus dem Forstbezirk Eggenstein werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt im Großh. Hardwalde, Distrikt Lind-Acker.

Donnerstag den 20. d. M.

- 17½ Klafter eichen Scheit- und Prügelholz,
- 18½ " eichene Stumpfen,
- 1075 Stück buchene Wellen und
- 25 Loose unaufgeschafte Reisholz.

Die Zusammenkunft findet früh 8 Uhr bei der Lindackerhütte auf der Grabner Allee statt.

Karlsruhe den 15. April 1843.

Großherzogl. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(2) Grözingen. [Stammholzversteigerung.] Donnerstag den 20. April d. J. Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Grözinger Gemeindevald zu Boden liegend versteigert:

- 17 Stämme Pappeln von schöner Qualität,
- 16 " Eichen zu Bau- und Nutzholz,
- 7 " " Nuschen.

Die Versammlung ist beim Rathhaus zu Grözingen.

Grözingen den 10. April 1843.

Bürgermeisteramt.

Wagner.

vdt. Deininger,
Rathschreiber.

(3) Durlach. [Hausversteigerung.] Auf Antrag der Verheiligten wird das vor dem Binleinsthor gelegene Johann Behl'sche Wohnhaus mit Zugehörde

Dienstag den 18. dieses Nachmittags 2 Uhr durch den unterzeichneten Distrikts-Notar in dessen Geschäfts-Zimmer unter annehmbaren Zahlterminen zu Eigenthum versteigert.

Das Gebäude ist neu und solid, enthält im ersten und zweiten Stock 27 Zimmer und 7 Küchen, sodann ganz guten trockenen Keller unter dem ganzen Hause, das in der Fronte 80 Schuh mißt, so wie

Holzremise, Waschküche, Brunnen und geräumigen Hofplatz. Dasselbe eignet sich wegen der Nähe des Eisenbahnhofs zu einer Gastwirthschaft oder einem Expeditionshandel, könnte auch vortheilhaft zu einer größeren Bierbrauerei eingerichtet werden.

Der größere Theil des Kauffchillings kann auf der Realität stehen bleiben.

Durlach den 3. März 1843.

Luz, Distrikts-Notar.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der langen Straße No. 40. ist im zweiten Stock ein Logis auf die Straße gehend von 4 neu tapezirten Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher zu vermieten, und kann den 23. April oder 23. Juli bezogen werden.

In No. 44. der Stephaniensstraße dem Gräßl. von Langenstein'schen Garten gegenüber ist der obere Stock mit Garten auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, 2 verrohrte Kammern, geräumiger Holz- und Kellerabtheilung und Waschküche.

In der Nähe vom Ruppurrerthor, Durlacherthorstraße Nr. 90. ist wegen Wegzug aus der Stadt ein Logis zu vermieten, ebener Erde vornenheraus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz nebst allen Bequemlichkeiten und kann sogleich bezogen werden.

Akademiestraße No. 39. ist der untere Stock mit 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzschopf auf den 23. Juli zu vermieten und das Nähere im Hinterhaus zu erfragen.

In der neuen Zähringerstraße No. 15. ist ein Logis im zweiten Stock mit 4 Zimmern, Küche, Magdzimmer nebst anderem Zugehör auf den 23ten Juli zu beziehen.

In der Stephaniensstraße Nr. 74. ist das Haus auf den Juli oder Oktober zu vermieten, wegen Wegzug des Herrn Major von Porbeck, der untere Stock besteht in 5 Zimmern, Küche und Speisekammer, der 2. Stock enthält 8 Zimmer, 4 heizbare Mansarden, 2 verrohrte Schwarzwaschkammern, großen Trockenspeicher, großen Keller, Waschküche, Stallung für 3 Pferde, Kutschzimmer, Geschirrkammer, Chaisenremise, großen Garten und sonst alles Erforderliche. Das Nähere zu erfragen in der Stephaniensstraße No. 21.

In der Blumenstraße No. 25. ist ein Logis im zweiten Stock mit 4 Zimmer sammt dem Angehörigen zu vermieten. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen, neben der Einfahrt.

Ein möblirtes Zimmer ist im untern Stock No. 28. der Kronenstraße zu vermieten.

In der Nähe von der Eisenbahn sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten. Wo sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Adlerstraße Nro. 21. im Vorderhaus ist ein geräumiges Logis von 6 Zimmern, oder auch nur von 4 Zimmern sammt Küche und den übrigen Erfordernissen, und dann von 2 Zimmern für einen ledigen Herrn mit oder ohne Stallung, so wie ein Zimmer im Hintergebäude auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im 2. Stock.

In der Karlsstraße Nr. 12. ist der untere Stock mit 4 Zimmern und Küche nebst 2 verrohrten Kammern, Keller, Holzremise und gemeinschaftlicher Waschküche auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock.

In der Zähringerstraße Haus Nro. 12. ist im zweiten Stock des Hintergebäudes ein freundliches Logis, bestehend in Stube, Küche nebst Zugehör an eine brave Person auf den 23. Juli zu vermieten.

Neue Herrenstraße Nro. 29. ist im Hinterhaus ein Dachlogis, bestehend in Stube, Kammer, Küche mit Wasserstein auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

Im Hause Nro. 98. der Stephaniensstraße ist ein elegant möblirtes Logis, bestehend in einem Salon, 6 Zimmern, einem Alkoven, 2 bis 3 Mansardenzimmern, Stallung, Chaisen- und Holzremisen nebst allen übrigen Erfordernissen zu vermieten und kann bis kommenden May oder später bezogen werden. Das Nähere ist im untern Stock des obengedachten Hauses zu erfragen.

In der Waldhornstraße Nro. 7. ist im mittlern Stock eine Wohnung von einem Salon, 4 Zimmern und den nöthigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Es können auch Stallung zu 6 Pferden, Chaisenremisen und Domestikenzimmer noch dazu gegeben werden.

In der neuen Hirschstraße Nro. 42. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Mansardenzimmern, gemeinschaftlichen Trockenstube, Waschküche, Holzremise, Keller und sonst noch übrigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. April oder 23. Juli bezogen werden. Näheres im Hause zu erfahren.

Lange Straße Nro. 175. ist der 4. Stock mit 6 heizbaren ineinander gehenden neu tapezirten Zimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten ganz oder theilweise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

(1) [Logisgesuch.] Eine Wohnung von 8 bis 10 Piecen und 1 Küche im 2. Stock (auch mit einigen im 3. Stock) nebst 3-4 verrohrten Kammern, 2 Kellerabtheilungen, und weiterem Zubehör, wird auf den 23. Juli von einer stillen Familie, für mehrere Jahre zu miethen gesucht. Verschlusene mit L. G. gezeichnete Nachweisungen werden Langestraße Nr. 213. im 2. Stock entgegengenommen.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Verlorenes.] Am Charfreitag Nachmittag ging von der Stadtkirche bis an den Zähringer Hof eine gestickte Tüll-Manchette verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche im Zähringer Hof abzugeben.

(1) [Gesundenes.] Den 12. April ist ein silberner Kaffeelöffel gefunden worden, wer sich darüber auszuweisen vermag, kann ihn in Empfang nehmen bei Hoflaquai H. Groß, Querstraße Nro. 20.

(1) [Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin, welche auch im Einmachen der Früchten erfahren ist, wünscht auf Oftern eine Stelle zu erhalten, sie sieht nicht auf großen Lohn nur auf gute Behandlung. Zu erfragen im innern Zirkel Nro. 4. im Hintergebäude.

(1) [N. B. Nro. 660. Möbelgesuch.] Zu kaufen wird gesucht, folgende, jedoch in gutem Stande befindliche Gegenstände, als: zwei vollständige Betten nebst Bettzeug, zwei bis vier Paar lange Vorhänge, Kommode, Chiffoniere, Sopha mit 6 bis 12 Stühlen und 2 Spiegel. Wer eines oder das andere hat, wolle seine Adresse mit Bemerkung der betreffenden Gegenstände zustellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

Verkaufsanzeige.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich mit einer Auswahl lebender kleiner ostindischer und brasilianischer Singvögel, als: blaue und getiegrte Bengalisten, Reis-, Muskat- und Weebervögel, Purpur oder Feuerfinken, Wittwen oder Paradies-Ammern, Cardinale und Inseparables, zu billigen Preisen.

Schlate,

im Gasthaus zum Rheinischen Hof.

Ein Frauenzimmer aus der welschen Schweiz, wünscht Kindern in den Anfangsgründen der französischen Sprache Unterricht zu ertheilen; der Preis für den Unterricht von Nachmittags 4 — 6 Uhr ist 6 fr. Näheres bei Kaufmann Wenz, Spitalstraße Nro. 7.

Privat-Bekanntmachungen.

Da ich in kurzer Zeit die hiesige Stadt verlasse, ersuche ich diejenigen, die eine Ansprache an mich zu haben glauben, binnen 8 Tagen ihre Rechnungen bei mir abzugeben.

Professor Worms.

Hoffärberer Darmstadt.

Bei Herannahen des Sommers erlaube ich mir die Damen zu bitten, die zu färbenden Gegenstände die für den Sommer verwendet werden sollen, in Zeiten dem Herrn Conradin Haagel in Karlsruhe zur Beförderung an mich übergeben zu wollen, von wo aus Alles ohne Porto-Anrechnung pünktlich besorgt wird.

J. Bloch,

Hoffärber in Darmstadt.

In Bezug auf Vorstehendes zeige ich noch an, daß regelmäßig jeden Samstag die Stoffe nach Darmstadt abgefandt werden.

Conradin Haagel,
vermalt C. L. Döring.

Uracher Bleiche.

Die rohe Leinwand für die königl. Bleiche besorgt aufs beste

Karl Benjamin Gehres,
lange Straße Nr. 96.

Anzeige und Empfehlung.

Ich Unterzeichneter erlaube mir hiermit, einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich in Besitz des Gasthauses zum goldenen Hirsch dahier gekommen bin, und bitte daher um geneigtes Zutrauen, welches ich stets durch reelle und billige Bedienung zu erhalten suchen werde.

Karl Weber,
zum goldenen Hirsch in Durlach.

Katharine Säuser,

Kunsthäuserin,

wohnhaft in der alten Adlerstraße No. 8.

bei Herrn Schuhmachermeister Oberst, empfiehlt sich in Herrn- u. Damen-Stroh-
hüten zu waschen. Durch vollkommene und gute Einrichtung, bin ich im Stande prompte Bedienung zu leisten.

In der alten Herrenstraße No. 18. im Hintergebäude ist wieder eine frische Sendung extragute Kartoffeln aus dem Oberland von Wiesenthal bei Lörrach angekommen das Simmri zu 28 kr.

Peter Frank.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er von heute an sein Geschäft für eigene Rechnung aufgegeben und sich bei dem seines Bruders Adolph Willstätter beteiligt hat. Indem er zugleich seinen geehrten Abnehmern für das ihm bisher geschenkte Zutrauen dankt, bittet er sie, dasselbe für die Folge genannter Handlung zu Theil werden zu lassen.

A. Willstätter, Jun.

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, füge ich nur bei, daß meine bisherige Firma trotz des Eintritts meines Bruders unverändert bleibt, und gebe ich die Versicherung daß es mein eifrigstes Bestreben fortwährend sein wird, den Wünschen meiner geehrten Abnehmer durch reelle und billige Bedienung zu entsprechen.

Adolph Willstätter,
Langestraße Nr. 84.
zunächst dem Museum.

Englische Valenciennes, schwarzseidene Fransen, Simpen und alle Sorten Bänder in hübscher Auswahl, ferner acht englische und andere Strickgarne, sowie acht englisches Baumwoll- und Leinen-Maschinengarn zum Weben, empfehle ich hiermit in frischer Auswahl zur geneigten Abnahme bestens.

L. Seilbronner,
Langestraße No. 137.

Bei Bürstenmacher Kamm, Langestraße Nr. 159. sind alle Sorten Roßhaare zu billigen Preisen zu haben.

Einladung.

Durch Gegenwärtiges habe ich die Ehre meine werthen Gönner und Freunde zu benachrichtigen,

daß bis Dienstag den 18. d. M. früh 9 Uhr ein sogenanntes Hammelauskegeln bei mir statt findet, um so angenehmer und überraschender mag es für die Herrn Theilnehmer sein, da das eine China und das andere Pennsylvanien sein Vaterland nennt, beide sind sehr duldsam und ohne Leidenschaft und bieten kühn ihrem zukünftigen Schicksal die Stirne, demnach scheinen es Abkömmlinge von Eldorado zu sein.

Busan, zur Stadt Warschau.

Warnung.

Ich bin genöthigt Jedermann hiermit zu warnen, meinem Sohn irgend etwas auf meinen Namen zu borgen, da ich keine Zahlung für ihn mehr leiste.
Karlsruhe den 12. April 1843.

Heinrich Weillier,
Maurermeister.

Unterzeichnete sieht sich veranlaßt bekannt zu machen, daß sie für nichts haftet was von ihrer Dienerschaft ohne Vorzeigung schriftlicher Ermächtigung gekauft oder auf ihren Namen bestellt wird.
Karlsruhe den 13. April 1843.

Freisrau von Hardenberg.

Beiertheim.

Bei Unterzeichnetem findet bis Ostermontag und Dienstag Tanzbelustigung und Dienstag bei günstiger Witterung ein Eierlesen statt.

D. Siegle zum Stephaniensbad.

Tanzmusik.

Am Ostermontag ist Tanzmusik auf der Silberburg, lade daher zum zahlreichen Besuch höflichst ein.

J. A. Blindt.

Bei Unterzeichnetem wird auf Montag den 17ten dieses Tanzbelustigung abgehalten, wobei derselbe seine guten Speisen und Getränke, unter prompter Bedienung bestens empfiehlt.

Mühlburg den 15. April 1843.

Chr. Seufert, zum Hirsch.

Die Freunde der Chormusik, welche heute am Ostermorgen vom Thurme des Rathhauses ertönte, werden ersucht ihre Namen im Comptoir des Tageblatts anzugeben, damit bei ihnen eine kleine Beisteuer dafür abgeholt werden könne. Bei größerer Theilnahme könnte am Pfingstfeste dieselbe Anordnung ohne weitere Beiträge getroffen werden.

Bürger-Verein.

Montag den 24. April findet ein Kränzchen statt. Anfang Abends 8 Uhr, Ende 1 Uhr.

Karlsruhe den 15. April 1843.

Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 17. April: **Johanna d'Arc,** romantische Oper in 4 Akten nach Schillers Tragedie, von Otto Prechtler, Musik von J. Hoven.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Häberle, Notar von Gingen. Hr. Häberle, Actuar von Niederhofen. Herr Hammerich, Rechtspractikant von Mannheim. Hr. Hammer, Hofgerichts-Advokat von Rastatt. Hr. von Dusch, Rechtspractikant von Frankfurt. Hr. Levi, Rsm. von Paris. Hr. Springer, Rsm. v. Basel. Hr. Wank u. Hr. Lithgow, Rent. aus England. Hr. Dös, Rsm. v. Genf. Hr. Reinach, Stallmeister v. Rohrbach. Hr. Ron, Mechanikus von London. Hr. Häusler, Rsm. v. Bonn.

Im Deutschen Hof. Hr. Good, Student von Heidelberg. Hr. Hollenouwe, Rent. v. München. Mad. Dulore von Paris. Hr. Bredenfort, Part. von Weinsheim.

In den drei Kronen. Hr. Fischer v. Hüfingen.

Im Englischen Hof. Hr. Eben, Rsm. v. Bieberach. Hr. Schefer, Rsm. v. Kaufbeuren. Hr. Endrim, Rsm. von Berlin. Hr. Schweickardt, Gutsbesitzer aus Westphalen. Hr. Munker, Rent. v. München. Hr. Flügel, Part. von Danzig.

Im Erbprinzen. Hr. Lichtenberger, Notar von Weissenburg. Hr. Rheinwald, Professor daher. Herr Garmann, Kaufm. von Genf. Hr. Schaaf, Part. von Heidelberg. Hr. Heimbach, Kaufm. von Mainz. Hr. Eibers, Fabrikbesitzer von Hagen. Hr. Gost, Rsm. von Mannheim. Hr. Breitmayer, Regierungsassistent von Ludwigsburg. Hr. Ferrain, Rent. v. Malmédy. Hr. Herrmann, Inspector v. Darmstadt. Hr. Camphausen, Landgerichtsrath von Speyer. Hr. Seidel, Appellationsrath daher. Hr. Rautenstrauch, Propr. v. Enkirchen. Hr. Eberle, Rsm. von Gupen. Hr. Vogt, Rsm. daher. Hr. v. Hentel, Offizier von Hannover. Hr. Dewall, Gastwirth v. Kreuznach. Hr. Behrens, Kaufm. von Straßburg.

Zur Eisenbahn. Hr. Weber, Fabrikant v. Heidelberg. Hr. Berner, Rsm. von Jöhligen. Hr. Saag, Architekt von Offenburg. Hr. Pirman, Part. von Mannheim.

Im Geist. Hr. von Caylern, Forstcandidat von Hohenheim. Hr. Scheitlein, Cand. daher.

Im goldnen Adler. Hr. Huber, Postpractikant von Lahr. Hr. Streit, Hdm. von Malsch. Hr. Marx, Hdm. von Bruchsal. Hr. Dansberger, Hdm. von Sasbach. Hr. Wädelli, Hdm. von Baden. Hr. Grob von Sasbach. Hr. Gafner, Rsm. v. Rottweil. Hr. Gebr. Wolf von Heilbronn. Hr. Jenner v. Mietersheim. Hr. Seyle von Langenbrücken.

Im goldnen Hirsch. Hr. Isler, Kaufm. von Giesfeld.

Im goldnen Sturpfen. Hr. Maisbacher von Huchenfeld.

Im Hof von Holland. Hr. Dennier, Rent. von Lann. Hr. Friedländer, Rsm. von Küstrin. Hr. Wiedemann, Part. von Wien.

In der Stadt Rastatt. Hr. Hillebrand, Mechanikus von Zweibrücken. Hr. Franz, Rsm. von Rastatt.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Dörler, Rsm. von St. Gallen. Hr. Erhardt, Rent. von Stuttgart. Hr. Weigle, Rentier von Ludwigsburg. Hr. Wagenshofer, Mechanikus von München. Hr. Kommer, Part. Nürnberg. Hr. Gebr. Häusler, Kaufl. von Basel. Fräul. Lur, Schauspielerin v. Leipzig. Hr. Sandchaur, Rent. v. Stuttgart. Hr. David, Rsm. von Paris.

In der goldnen Waag. Hr. Knägel, Hdm. v. Wegetka. Hr. Gebr. Wenzel, Hblsm. von Rühlheim. Hr. Lambert u. Hr. Labaye, Mechaniker v. Paris.

Im grünen Baum. Hr. Vogt, Hdm. v. Neuenbürg. Hr. Hillebrand, Hblsm. von Bruchsal. Hr. Dünkelsbühl, Hblsm. von Gemmingen. Hr. Wieser, Hdm. von Ddenheim. Hr. Weber, Hdm. v. Rohrbach.

Im König von England. Hr. Geiffinger von

Eßfingen. Hr. Bauer von Heidelberg. Hr. Baier von Zell. Hr. Reichenstein von Heidelberg.

Im Pariser Hof. Hr. Schaal, Rechtspractikant von Rastatt. Hr. Scouriffen, Kaufm. von Bieberach. Hr. Gottschalk, Fabrikant von Schopshelm.

Im Rheinischen Hof. Hr. Müller, Student von Stuttgart. Hr. Bebbolz, Hr. Gaub, Hr. Dellinger u. Hr. Ott, Polytechniker v. Stuttgart. Dlle. Sonnerhalt von Weissenburg.

Im Ritter. Hr. Ruffbaum und Hr. Richer, Juwelier von Hannover. Hr. Wolf, Theaterdirektor von Freiburg. Hr. Ripp, Deconom von Baihingen. Herr Grauf u. Hr. Wiedmann, Part. von Pforzheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Kellermann, Lieutenant von Kassel. Hr. Keli von Waagen. Hr. Uttenborn, Rsm. von Solingen.

Im Schwänen. Hr. Heinerich, Student v. Neustadt. Hr. Bischoff von Bruchsal. Hr. Gromer, Hdm. von Balender.

Im silbernen Anker. Hr. Weißberger, Hdm. v. Weiler.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Bohr von Oberndorf.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Leithardt von Baden. Hr. Gilbert, Propr. von Hohenheim. Hr. Meßger von Freiburg. Hr. Sauer, Chyrurg von Steinsfurt. Hr. Krauß, Hdm. v. Burgberg. Hr. Miß von Wildbad. Hr. Selter, Gastgeber von Baden. Hr. Herrmann von Pforzheim.

Im Waldhorn. Hr. Frey von Neustadt a. d. S. Hr. Sowald, Architekt von Pforzheim. Hr. Scharpf von Speyer. Hr. Heyl, Gastgeber v. Lingenheim. Hr. Eller, Hofgerichtskanzlist von Mannheim. Hr. Bonus, Student von Stuttgart. Hr. Herr, Rsm. v. Weissenbach.

Im Bähringer Hof. Hr. Hagmann, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Hengstenberg, Rsm. von Heidelberg. Hr. v. Leonhardi daher. Hr. Haberkorn, Rsm. v. Bremen. Hr. Kellermann, Apotheker v. Basel. Hr. Grainger, Rent. von Mannheim. Hr. Müller, Kaufm. von Königsberg. Hr. Laverson, Typograph und Herr Bopp, Part. von Mannheim. Hr. Lumpy, pract. Arzt von Philippsburg. Hr. Eider, Part. v. Lausanne. Hr. Villains, Rent. von Amiens. Hr. Fisch, Kaufm. von St. Gallen. Hr. Börg mit Tochter v. Wimpfen. Hr. Harbege, Rsm. von Biersen. Hr. Zeppenfeld, Rsm. von Attendorn. Hr. Scheppele, Rsm. von Bremen.

Im goldnen Schiff. Hr. Rahn, Rsm. v. Langenschwalbach.

In Privathäusern.

Bei Hrn Staatsrath Wolff: Hr. Wolff, Hofgerichts-Advokat v. Rastatt. — Bei Hrn Oberstallmeister Frhr. v. Selbened: Frhr. von Selbened, Gendarmerie-Mittmeister von Freiburg. — Bei Hrn. Finanzrath Diez: Hr. Diez, Assessor von Bretten. — Bei Hrn. Taxator Wagner: Hr. Gießelbrecht, Geometer v. Ettenheim. — Bei Hrn. Ingenieur Hildenbrand: Hr. Dauth, Student v. Grossbiederan. — Bei Hrn. Hofbauconducteur Kober: Mad. Krauth von Baden. — Bei Hrn. Geometer Kammerer: Hr. Seis, Part. v. Kleinbottwar. — Bei Hrn. Hofoffiziant Moppe: Hr. Moppe, Stud. v. Heidelberg. — Bei Hrn. Geheimlegationssekretär Frhr. v. Lürchheim: Frhr. von Lürchheim, Student von Heidelberg und Hr. von Dusch, Hofjunker von Frankfurt. — Bei Hrn. Bürstenfabrikant Kamm: Hr. Kamm von Mannheim. — Bei Hrn. Geh. Finanzrath Beger: Hr. Beger, Ingenieurpractikant von Offenburg. — Bei Hrn. Ministerialregistrator Haber: Hr. Bauer von Heidelberg. — Bei Hrn. Hofgerichtsadvokat Gutmann: Frau Dr. Weil von Heidelberg. — Bei Frau Bezirksförster Say Wtw.: Hr. Say, Amtsthierarzt v. Philippsburg. — Bei Hrn. Professor Kethenbacher: Hr. Passert, Rsm. von Frankfurt. — Bei Hrn. Part. Höber: Hrn. Gebr. Rauen und Hr. Höber, Kaufleute von Mannheim. — Bei Hrn. A. M. Ettlinger: Madame Ettlinger von Straßburg.

Wegen des heutigen Festes wird morgen kein Tagblatt ausgegeben.
Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.